



„Wir LehrerInnen sind stets bemüht, unseren SchülerInnen die bestmögliche Bildung zu vermitteln. Der Schutz der Gesundheit aller am Schulleben Beteiligten ist uns ein besonderes Anliegen. Wir nehmen dafür viel auf uns. Unsere Bemühungen dürfen nicht durch politische Agitationen an unseren Schulen zunichte gemacht werden.“

**Mag. Herbert Weiß,**  
Vorsitzender der AHS Gewerkschaft,  
zur Demonstration vor der  
Volksschule Voitsberg.



„Wir kommen langsam wieder zur Normalität zurück. Deshalb halte ich es für wichtig, dass alle Schüler wieder die gleiche Matura haben und es keine Zwei-Klassen-Matura gibt. Die mündliche Matura soll nicht nur ein lästiges Beiwerk sein, sondern sie ist auch der formelle Abschluss eines Lebens in der Schule.“

**BM a.o. Univ.-Prof. Mag. Dr. Martin Polaschek**  
in KRONE online vom 28.1.2022.



„Wir fordern eine „Sperrzone“ für Demonstrationen vor Kindergärten, Pflichtschulen und Kinderbetreuungseinrichtungen.“

**Ilse Schmid,**  
Präsidentin des Steirischen  
Landesverbands der Elternvereine  
an Schulen für Schulpflichtige,  
Presseaussendung vom 24.1.2022



„Mir wären Investitionen in die Menschen wichtiger als in Geräte, Investitionen in die Unterstützung von Schülerinnen und Schülern mit mentalen Problemen. Hier braucht es wirklich noch eine Aufstockung, hier braucht es auch eine Bündelung der Angebote, sodass wirklich in jeder Klasse ein Zettel hängt, wo die Schüler ihre Kontaktnummern finden. Das würde ich mir eher wünschen als bauliche Maßnahmen.“

**Dir. HR Mag. Isabella Zins,**  
Vorsitzende des Österreichischen  
Dachverbands der AHS-Direktorinnen  
und -Direktoren, Cafe Puls 4  
vom 11.1.2022.



„Die Welle des Hasses und der Drohungen gegen die steirische Volksschule Voitsberg und ihre Bediensteten hat eine enorme Dimension erreicht. Die Polizei spricht von 1000 Nachrichten, die strafbar sein könnten, dazu kommen noch unzählige Reaktionen in sozialen Netzwerken. Es wurde nun sogar eine eigene Ermittlergruppe eingerichtet. Am Abend meldete sich dann auch Bildungsdirektorin Elisabeth Meixner zu Wort: *„Wir sprechen uns in aller Vehemenz gegen Demonstrationen im unmittelbaren Nahbereich von Schulen aus – insbesondere bei Volksschulen. Die heute von den Demonstrationsteilnehmern in beängstigender Lautstärke skandierten Parolen schallten bis in die Klassenräume, die Kinder waren durch die Vorgänge außerhalb des Schulgebäudes verängstigt.“*

**KRONE online**  
vom 18.1.2022.

# Willst auch du regelmäßig und kompetent informiert werden?



Dann melde dich für den ÖPU-Newsletter  
und den Wochenspiegel der ÖPU an!

Kurzlink: <https://tinyurl.com/oepuINFO>